

BIOMASSE-HEIZKRAFTWERK I DER FERNWÄRME ULM

EMISSIONSWERTE 2016

Entsprechend dem Genehmigungsbescheid vom 21.07.03 veröffentlicht die Fernwärme Ulm GmbH nachfolgend die Emissionsergebnisse und Verbrennungsbedingungen für das Biomasseheizkraftwerk I.

Betreiber: Fernwärme Ulm GmbH
 Ort: Ulm
 Ansprechpartner: Leiter Heizkraftwerk, Gert Wolf
 Bereichszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember 2016

Verbrennungsbedingungen:

Nach Erreichen einer Feuerraumtemperatur von >850 °C und einer Verweilzeit von mindestens 2 sec. (mittels Gas- oder Ölbrenner), beginnt die Verbrennung von Holz auf dem Vorschubrost. Die Stützbrenner werden automatisch gezündet, um die Temperatur nicht unter 850 °C absinken zu lassen. Tritt dennoch eine Unterschreitung ein, so wird die Aufgabe von Holz sofort gestoppt.

kontinuierliche Messungen	Dimension	gesetzlicher Grenzwert 17.BImSchV		Genehmigungswert		Emissionswert 2016 (Jahresmittelwert)	
		Kurzzeit	Tag	Kurzzeit	Tag	mittl. Konzentration	vom Hundert genehmigter Tagesgrenzwert
Staub	mg/m ³ (i.N.,tr)	20	10	20	5	0,04	0,8
Chlorwasserstoff (HCl)	mg/m ³ (i.N.,tr)	60	10	60	10	6,36	63,6
Kohlenmonoxid (CO)	mg/m ³ (i.N.,tr)	100	50	100	50	37,66	75,32
Schwefeldioxid (SO ₂)	mg/m ³ (i.N.,tr)	200	50	200	50	22,05	44,1
Summe Stickstoffdioxide als Stickstoffdioxid	mg/m ³ (i.N.,tr)	400	200	400	200	187,76	93,88
Ammoniak (NH ₃)**	mg/m ³ (i.N.,tr)	15	10	15	10	5,54	55,4
Quecksilber (Hg)	mg/m ³ (i.N.,tr)	0,05	0,03	0,05	0,02	0,00018	0,9
Gesamtkohlenstoff (CmHn)	mg/m ³ (i.N.,tr)	20	10	20	10	0,03	0,3

Einzelmessungen	Dimension	gesetzlicher Grenzwert 17.BImSchV	Genehmigungswert	Emissionswert 2016	
				mittl. Konzentration	vom Hundert genehmigter Grenzwert
Fluorwasserstoff (HF)	mg/m ³ (i.N.,tr)	4	1	n.n.	n.n.
Summe (Cd, Ti)	mg/m ³ (i.N.,tr)	0,05	0,05	n.n.	n.n.
Summe (Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn)	mg/m ³ (i.N.,tr)	0,5	0,5	0,0051	1
Summe (As, Cd, Co, (löslich) Benzo(a)pyren)	mg/m ³ (i.N.,tr)	0,05	0,05	0,0003	0,6
Dioxine/Furane (PCDD/F)	ng/m ³ (i.N.,tr)	0,1	0,1	0,008	8

Brennstoffmengen	Dimension	genehmigte Holz mengen**	Verbrannte Holzmenge 2016	
				vom Hundert genehmigter Grenzwert
Altholz	to (lutro)	156.000	92.320	59
Frischholz	to (lutro)	156.000	3.387	2
Gesamtmenge		156.000	95.707	61

* Änderung des Kurzzeitwertes Staub gemäß der 17.BImSchV vom 02.05.2013.

** Änderung Einzelmessung Ammoniak auf Kurzzeitwert/Tageswert Ammoniak gemäß der 17.BImSchV vom 02.05.2013.

*** bis zu 156.000 to Altholz oder bis zu 156.000 to Frischholz gemäß Änderungsgenehmigung vom 14.07.2014.

Es wurden jeweils die höchsten ermittelten Konzentrationen der Messreihen der jährlichen Emissionsmessungen angegeben. Die Bezeichnung n.n. wird verwendet wenn alle durchgeführten Messungen unterhalb der Nachweisgrenze liegen. Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, wurden die Emissionsgrenzwerte wie auch die genehmigten Brennstoffmengen eingehalten.